

Aktuelle internetbasierte Konzepte in der Reha-Nachsorge – Möglichkeiten und Grenzen

Dr. Jürgen Theissing
liveonline coaching, Bad Arolsen

Mitgliederversammlung des *vffr*
Lübeck, 23. März 2010



Agenda

- Überblick
 - Internetbasierte Konzepte in der Gesundheitsförderung
 - Forschungsaktivitäten in der internetbasierten Reha-Nachsorge
- Aktuelle Konzepte im Detail
 - Chat
 - Webbased Training
 - Liveonline
- Internet in der Reha-Nachsorge
 - Strukturelle Voraussetzungen
 - Ausblick

Agenda

- **Überblick**
 - **Internetbasierte Konzepte in der Gesundheitsförderung**
 - **Forschungsaktivitäten in der internetbasierten Reha-Nachsorge**
- **Aktuelle Konzepte im Detail**
 - Chat
 - Webbased Training
 - Liveonline
- **Internet in der Reha-Nachsorge**
 - Strukturelle Voraussetzungen
 - Ausblick

Internetbasierte Konzepte

- E-Mail
- Chat
- Webbased Training - WBT
- Liveonline



Forschungsaktivitäten (Internet & Rehanachsorge)

- E-Mail (Wolf 2006, Kordy 2006)
- Chat (Golkaramnay 2008-2010, Kordy*, Watzke*)
- Webbased Training - WBT (Berking 2008-2010)
- Liveonline (Faller*, Raspe*)

* Somatische Rehabilitation, z. Zt. laufende Projekte

Agenda

- Überblick
 - Internetbasierte Konzepte in der Gesundheitsförderung
 - Forschungsaktivitäten in der internetbasierten Reha-Nachsorge
- **Aktuelle Konzepte im Detail**
 - **Chat**
 - **Webbased Training**
 - **Liveonline**
- Internet in der Reha-Nachsorge
 - Strukturelle Voraussetzungen
 - Ausblick

Chat

- Textbasierte Kommunikation in Echtzeit
- Moderiert durch Therapeut oder Coach
- Überwiegend nichtmanualisierte, problemzentrierte Gruppen

Webbased Training

- Asynchrone Kommunikation
- Fortlaufende Diagnostik und darauf aufbauende Verhaltensempfehlungen (Webtagebuch)
- Halb- oder vollautomatisierte Trainingsprogramme
- „Unbegrenzte“ Teilnehmerzahl
- Partiiell kombiniert mit Chat und / oder Foren

Liveonline

- Internetbasierte Seminarform (8-12 TN pro Gruppe)
- Synchrone Kommunikation
- Kommunikation über Sprache (Head-Set), Text (Chat) und Video (Webcam)
- Einbindung von Folien, Videoclips, Bildern, Fragen, Tests sowie beliebigen Dateiformaten
- Nutzung eines Whiteboards für Diskussionen

Agenda

- Überblick
 - Internetbasierte Konzepte in der Gesundheitsförderung
 - Forschungsaktivitäten in der internetbasierten Reha-Nachsorge
- Aktuelle Konzepte im Detail
 - Chat
 - Webbased Training
 - Liveonline
- **Internet in der Reha-Nachsorge**
 - **Strukturelle Voraussetzungen**
 - **Ausblick**

Strukturelle Voraussetzungen

- Wie hoch ist der Anteil der Patienten mit Internetanschluss?
- Wie häufig nutzen Patienten das Internet?

Ergebnisse einer Befragung in 2 Reha-Kliniken*

- N=197 (22-84 Jahre; M=58,1)
- Responserate=86%
- 76% der befragten Patienten haben einen Internetanschluss
- 93% sind 2x pro Woche und häufiger online

*Curschmann Klinik der Klinikgruppe Dr. Guth; Reha-Zentrum Mölln - Klinik Hellbachtal

Ausblick

- ✓ Vielfalt internetbasierter Nachsorgekonzepte
- ✓ Attraktivität internetbasierter Konzepte für Nachsorge durch ortsunabhängige Teilnahme

aber...

- PC-unerfahrene, „ältere“ Patienten benötigen intensive Schulung im Umgang mit komplexeren Internetanwendungen
- Bei Einbettung der Behandlungskonzepte in die Klinik müssen strukturelle Gegebenheiten berücksichtigt werden (u.a. Schulung der Therapeuten, Einbettung in das Gesamtkonzept)
- Forschungsstand bisher unzureichend für den Bereich der somatischen Rehabilitation

Vielen Dank!

NaL 
Nachbetreuung
Liveonline

www.nal.liveonlinecoaching.de

